

Bauhof und Grundstück in Reppen:

Anlagen: Werkstätten.

Häuser: Bürohaus.

Grundstück in Walldorf:

Anlagen: Werkstätten, Lagerhallen.

Häuser: Bürogebäude, Lehrlingsheim.

Gerätepark:

Die Gesellschaft verfügt über einen neuzeitlich eingerichteten und allen vorkommenden Arbeiten gewachsenen Gerätepark.

Zweigniederlassungen:

Bochum, Dortmund, Duisburg, Frankfurt (Main), Hamburg, Hannover, Karlsruhe, Köln, Leipzig, München, Nürnberg.

Tochtergesellschaften:

Deutsche Bau- und Siedlungs-Gesellschaft m. b. H., Essen.

Gegründet: 1936. Kapital: RM 300 000.—. Zweck: Vertretung der Interessen der Muttergesellschaft auf dem Gebiete des Siedlungs- und Wohnungsbaues. Beteiligung: 100%. Buchwert: RM 1.—.

Vereinigte Untertag- und Schachtbau-Ges. m. b. H., Essen. Kapital: RM 600 000.—. Beteiligung: 100%. Buchwert: RM 540 000.

Ausländische Tochtergesellschaften

Die Gesellschaft hat ferner eine Reihe ausländischer Tochtergesellschaften, deren Schicksal z. Zt. noch ungewiß ist.

Beteiligungen

National-Bank A.-G., Essen.

Gegründet: 24. Februar 1921. Kapital: RM 4 500 000.—. Zweck: Betrieb von Bankgeschäften aller Art und Erwerb von Grundstücken zum Bankbetriebe. Beteiligung: RM 100 000.—. Buchwert: RM 100 000.—.

Gesellschaft für Teerstraßenbau G. m. b. H., Essen.

Gegründet: 18. März 1918. Kapital: RM 1 500 000.—. Zweck: Ausführung von Teerstraßenbauten aller Art. Beteiligung: RM 57 000.—. Buchwert: RM 29 988.—.

Vereinigte Ziegeleien G. m. b. H., Frankfurt (Main).

Kapital: RM 144 160.—. Zweck: Vertretung gemeinsamer Fachinteressen der Ziegeleien. Beteiligung: RM 1 265.—. Buchwert: RM 1.—.

Baugrund G. m. b. H., Berlin.

Kapital: RM 200 000.—. Zweck: Baugrunduntersuchungen und Behandlung von Baugrundfragen. Beteiligung: RM 19 800.—. Buchwert: RM 1.—.

Wirtschaftsbund gemeinnütziger Wohlfahrtseinrichtungen e. G. m. b. H., Berlin-Wittenau.

Beteiligung: RM 200.—. Buchwert: RM 1.—.

Münchener Aufbaugesellschaft m. b. H.

Beteiligung: RM 3 100.—. Buchwert: RM 1.—.

Buchwert der Beteiligungen: RM 1 220 000.—.

Es handelt sich hierbei um die durch Berücksichtigung der Abgänge bzw. Neugänge berichtigte Zahl der Bilanz per 31. 12. 1947. Die Zahl wird voraussichtlich in der gleichen Höhe der Bilanz per 20. 6. 1948 zugrunde gelegt werden. In diesem Betrage sind auch die ausländischen Tochtergesellschaften enthalten, jedoch zum größten Teil nur mit einem Erinnerungswerte.

Die Gesellschaft gehört folgenden Verbänden an: Deutscher Beton-Verein; Wirtschaftsvereinigung Bauindustrie für Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf. Die einzelnen Niederlassungen sind Mitglieder verschiedener regionaler Wirtschaftsverbände.

Statistik

Kapitalentwicklung: Das Grundkapital betrug vor 1914 M 3 000 000.— und wurde bis 1923 auf M 83 000 000.— erhöht. Umstellung auf Reichsmark erfolgte lt. Beschluß der H.-V. vom 28. 11. 1924 im Verhältnis 50:1 auf RM 1 660 000.—. Lt. Beschluß der H.-V. vom 16. 4. 1925: Kapitalerhöhung um RM 586 300.— ohne Bezugsrecht und um RM 253 700.— im Verhältnis 2:1 auf RM 2 500 000.—. Weitere Erhöhung lt. Beschluß der H.-V. vom 22. 6. 1926 um RM 2 000 000.— Vorzugsaktien im Verhältnis 5:4 auf RM 4 500 000.—. Lt. Beschluß der H.-V. vom 27. 6. 1927: Erhöhung des Stammaktienkapitals um RM 1 250 000.— im Verhältnis 2:1, 120 %, um RM 1 000 000.— im Verhältnis 2:1, 105 %, um RM 1 000 000.— o. B., 115 %, insgesamt auf RM 5 750 000.—. Mit gleichem Beschluß wurde die Umwandlung der RM 2 000 000.— Vorzugsaktien in Stammaktien vollzogen, so daß das Stammkapital nunmehr RM 7 750 000.— beträgt.

Heutiges Grundkapital: RM 7 750 000.—.

Art der Aktien: Stammaktien.
Börsenname: Hochtief A.-G., Essen.
Notiert an der Börse: Frankfurt (Main).
Ord.-Nr. der Aktien: 60 700.

Stückelung: 4 700 Stücke zu je RM 100.— (Nummern zwischen 83 004 und 105 382), 838 Stücke zu je RM 500.— (Nummern zwischen 91 403 und 107 680), 6 861 Stücke zu je RM 1 000.— (Nummern zwischen 1 und 6 861).

Bemerkung: Bei den Stücken zu je RM 100.— laufen die Nummern zwischen 83 004 und 105 382 nicht ununterbrochen fort. Es fehlen zwischendurch einzelne Stücke, die in größere Stücke umgetauscht worden sind. Entsprechendes gilt für die Stücke zu je RM 500.—.

Lieferbare Stücke: Sämtliche Stammaktien.

Großaktionäre: 1. Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk A.-G., Essen; 2. Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Berlin; 3. Essener Steinkohlenbergwerke A.-G., Essen.

Grundbesitz:	1939	1945	1946	1947
gesamt:	qm 468 923	492 633	523 124	572 889

Belegschaft:	1939	1945	1946	1947
a) Arbeiter:	14 000	4 850	6 360	7 750
b) Angestellte:	1 100	716	642	805

Jahresumsatz:	1939	1945	1946	1947
(in Mill. RM)	114	35	38	40

Kurse:	1939	1948	1948	1948	1948	1948	1948	1949
höchster:	149,5	37	34	28	32	33	33	34
niedrigster:	120	28	26	26	27	28	31	32
letzter:	145,25	37	28	27	30	33	33	33
Stoppkurs:		269 %						

Dividenden auf Stammaktien:

	1939	1940	1941	1942	1943	1944	1945	1946	1947
in %:	8 ¹	8 ¹	8 ¹	8 ¹	8 ¹	0	0	0	0
Nr. d. Div.-Sch.:	45	46	47	48	49	—	—	—	—

¹ Davon 2 % an Anleihestock.

Verjährung der Dividenden-Scheine: Es gilt die gesetzliche Regelung.

Tag der letzten Hauptversammlung: 16. November 1948.

Bilanzen

„E“ = Erinnerungswert.

Aktiva	31. 12. 1939	31. 12. 1945	31. 12. 1946	31. 12. 1947
	(in Tausend RM)			(RM)
Anlagevermögen	(5 420)	(3 948)	(4 472)	(3 616 002)
Bebaute Grundstücke mit				
Geschäfts- u. Wohngebäud.	840	586	636	600 000 ¹
Fabrikgebäuden und				
anderen Baulichkeiten	E	180	180	150 000 ²
Unbebaute Grundstücke	E	48	136	50 000 ³
Maschin. u. masch. Anlagen	2 650	725	1 100	725 000 ⁴
Transportger., Instrumente,				
Betriebs- und Geschäfts-				
ausstattung	1 100	175	300	175 000 ⁵
Kleingeräte u. Bauinventar	E	E	E	1 ⁶
Patente	E	E	E	1
Beteiligungen	830	1 620	1 620	1 416 000 ⁷
Anderer Wertpapiere des				
Anlagevermögens	—	114	E	—
Betriebsanlageguthaben	—	500	500	500 000
Umlaufvermögen	(48 558)	(81 443)	(76 097)	(76 598 623)
Roh- und Betriebsstoffe	5 939	807	659	718 286
Halbfertige Erzeugnisse	—	34	54	—
Waren	—	2	—	—
Unverrechnete Leistungen,				
eig. Ziegeleierzeugnisse	12 826	—	—	—
Wertpapiere	899	4 720	4 720	4 719 614 ⁸
Reichsschuldbuchforderung.	10	—	—	—
Steuergutscheine	3 571	—	—	—
Hypotheken	364	91	52	3 837
Geleistete Anzahlungen	485	1 208	772	798 000
Forderungen aus Waren-				
lieferungen u. Leistungen	16 647	35 223	35 505	35 884 230
Ford. an Arbeitsgemeinsch.	3 362	3 751	3 861	3 535 835
Ford. an Konzernunternehm.	2 098	3 357	3 480	3 542 411
Ford. an leit. Angestellte	28	—	10	10 000
Sonstige Forderungen:				
Kriegsschädenforderungen	—	12 441	11 831	11 889 090 ⁹
Verschiedene	682	3 806	2 539	2 953 241
Wechsel	132	50	—	2 617
Kasse, Landeszentralbank,				
Postscheck	629	2 351	2 132	1 254 389
Anderer Bankguthaben	886	13 602	10 482	11 287 073 ¹⁰
Rechnungsabgrenzung	47	57	12	10 684
Verlust nach Vortrag	—	8 933	8 907	8 859 315
Bürgschaften	(3 783)	(6 165)	(6 059)	(6 059 780)
	RM 54 025	94 381	89 488	89 084 624